

Tagesordnung I Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 01. Dezember 2009

Vorlagen-Nr. 09-F-25-0103

Projekt Sauberkeits-Paten in Wiesbaden
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
vom 25.11.2009

Der Ausschuss für Umwelt und Sauberkeit möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

gemeinsam mit den Entsorgungsbetrieben der Landeshauptstadt Wiesbaden und den Stadtteilkonferenzen in Anlehnung an das Projekt „Sauberkeits-Paten“ der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH, ein Patenschaftsprogramm „Sauberkeit des öffentlichen Raums in Wiesbaden“ ins Leben zu rufen.

In diesem Patenschaftsprogramm sollen - analog zu Baumpatenschaften - Wiesbadener Bürgerinnen und Bürger bei der Pflege eines Bürgersteigs, einer Grünfläche oder eines Spielplatzes als Sauberkeits-Pate aktiv werden und zum guten Erscheinungsbild ihres Stadtteils beitragen können. Das Programm sollte einen Anleitungs- sowie Anerkennungsbaustein beinhalten.

In diesem Zusammenhang können ebenfalls Gespräche mit Schulen und Kindertagesstätten geführt werden, damit diese sich am Projekt beteiligen und dieses als pädagogisches Element nutzen können. Vorstellbar wäre die Pflege der näheren Umgebung durch die in der jeweiligen Einrichtung untergebrachten Kinder unter Anleitung einer Lehrperson.

Über das Programm und die Ergebnisse der Gespräche ist dem Ausschuss für Umwelt und Sauberkeit ein Bericht vorzulegen.

Beschluss Nr. 0167

Der gemeinsame Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 25.11.2009 „Projekt Sauberkeits-Paten in Wiesbaden“ wird angenommen und der letzte Satz wie folgt ergänzt:

„Über das Programm und die Ergebnisse der Gespräche und die voraussichtlichen Kosten ist dem Ausschuss für Umwelt und Sauberkeit ein Bericht vorzulegen.“

Herrn stellv. Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2009

Schuchalter-Eicke
Vorsitzende

Der stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .12.2009

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .12.2009

Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller
Oberbürgermeister